

## Rußrindenkrankheit

### Probennahme und Probenversand

Die Bearbeitung direkteingesandter Proben ist kostenpflichtig.  
Eine **einfache Untersuchung kostet 10,- Euro**,  
eine **weiterführende Untersuchung 25,- Euro**.

Je nach Schaderreger wird von der Diagnostik bzw. nach ihren Wünschen entschieden,  
in welchem Kostenrahmen eine Untersuchung durchgeführt wird.

Eine aussagekräftige **Schaderregerdiagnose** ist nur an einer optimalen, richtig  
versandten Sporenprobe möglich.

Je frischer Probe an der Untersuchungsstelle ankommt, um so sicherer und  
schneller ist eine Diagnose möglich.

### **Beachten Sie folgende Punkte zur Probennahme und zum Probenversand:**

#### **1. Probennahme**

Mit einem oder zwei Tesafilm-Streifen jeweils eine Sporenprobe von einer  
befallenen Stammfläche nehmen. (Bei bereits erkennbarem stärkerem  
Befall Mundschutz tragen!).

Wenn möglich, Fotos machen von:

1. den befallenen Stellen (ca. 10 -20 cm Abstand)
2. dem Stamm (ca.1,50 m Abstand)
3. dem Baum.

Diese Fotos können mit Hinweis auf die eingesendete Probe an folgende  
E-Mail-Adresse gesandt werden (eine Beurteilung allein aufgrund der Fo-  
tos ohne eingeschickte Probe erfolgt nicht!):

[roswitha.ulrich@rpgi.hessen.de](mailto:roswitha.ulrich@rpgi.hessen.de)

## 2. Sachgemäße Verpackung und Versand von Probenmaterial

1. Zur Verpackung des Tesafilm-Streifens sind Klarsichthüllen, Folien oder Folientüten (Gefrier- oder Mülltüten) gut geeignet. Alle **Proben gut kennzeichnen** bzw. beschriften (Anhänger, Etiketten etc.). Kennzeichnungen außen an der Folientüte anbringen.
2. Jeder Probe einen sorgfältig ausgefüllten **Probenbegleitbrief** beifügen.
3. Proben sollten erst kurz vor dem Versand bzw. der Überbringung genommen und verpackt werden, nicht tagelang irgendwo herumliegen lassen. Proben nicht vor dem Wochenende (Donnerstag oder Freitag) zur Post geben. Sie bleiben über das Wochenende liegen und können soweit verderben, dass eine Schaderregerbestimmung nicht mehr möglich ist.
4. Bitte achten Sie bei Versand auf dem Postweg auf eine stabile, reißfeste Verpackung.
5. Kennzeichnen Sie die Einsendung auf der Verpackung deutlich (dicker Stift) als **Pflanzenprobe**.
6. Die Postanschrift der Untersuchungsstelle des Pflanzenschutzdienstes lautet:

**Regierungspräsidium Gießen  
- Pflanzenschutzdienst Hessen -  
Botanische Diagnostik  
Schanzenfeldstr. 8  
35578 Wetzlar**